

Arbeitsbereich:

Tätigkeit:

Gefahrstoffbezeichnung

quartamon® med

Gefahren für Mensch und Umwelt



GEFAHR

H318

Verursacht schwere Augenschäden.

H410

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Schutzhandschuhe (z.B. Butylkautschuk) /Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene

Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Aerosolbildung vermeiden., Für angemessene Lüftung sorgen., Dampf nicht einatmen., Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.



Handschutz:

Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa.

KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt:

Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus

Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe

anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Körperschutz:

Arbeitskleidung oder Laborkittel.

Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Verhalten im Gefahrfall

Notruf: _____

Bei UNFALL, BRANDFALL oder STOFFFREISETZUNG den NOTFALL-und ALARMPPLAN beachten

Brandbekämpfung:

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl Löschpulver Schaum Kohlendioxid (CO2)

Ungeeignete Löschmittel:

KEINEN Wasserstrahl einsetzen.

Reinigung/Aufnahme:

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit inertem

flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel,

Universalbindemittel, Sägemehl).

Umweltschutz:

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den

Untergrund vermeiden., **WGK 3**

Erste Hilfe

Notruf: _____

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmung:

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen.

Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt aufsuchen.

Ersthelfer:

Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung von Produktresten in Abstimmung mit dem Abfallbeauftragten.

Abfallschlüssel-Nr.: AVV 070601*

Abfallbeauftragter: